



Integrierte Ausbildungsberichterstattung



Anfänger/-innen 2012 nach Geschlecht
und Verwaltungsbezirken

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihr Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu dieser Veröffentlichung

Nadine Müller 0611 3802-335
E-Mail ias@statistik-hessen.de
Telefax 0611 3802-390
Internet <http://www.statistik-hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2013
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Das Projekt ist vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) in Auftrag gegeben worden und wird aus Mitteln des Landes Hessen und des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im **methodischen Leitfaden der iABE** auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter www.statistik-hessen.de in der Rubrik *Bildung, Kultur, Rechtspflege* unter *Projekte zur Integrierten Ausbildungsberichterstattung*.

Inhalt

	Seite
Hinweise	1
 Tabellen:	
Tabelle 1: Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken	
H e s s e n	3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	4
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	5
Frankfurt am Main, St.	6
Offenbach am Main, St.	7
Wiesbaden, Landeshauptstadt	8
Bergstraße	9
Darmstadt-Dieburg	10
Groß-Gerau	11
Hochtaunuskreis	12
Main-Kinzig-Kreis	13
Main-Taunus-Kreis	14
Odenwaldkreis	15
Offenbach	16
Rheingau-Taunus-Kreis	17
Wetteraukreis	18
Reg.-Bez. G i e ß e n	19
Gießen	20
Lahn-Dill-Kreis	21
Limburg-Weilburg	22
Marburg-Biedenkopf	23
Vogelsbergkreis	24
Reg.-Bez. K a s s e l	25
Kassel, documenta St.	26
Fulda	27
Hersfeld-Rotenburg	28
Kassel	29
Schwalm-Eder-Kreis	30
Waldeck-Frankenberg	31
Werra-Meißner-Kreis	32

1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾

— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	38 051	22 692	59,6	15 359	40,4	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	409	247	60,5	162	39,5	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		38 460	22 939	59,6	15 521	40,4	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	428	73	17,1	355	82,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	2 529	1 193	47,2	1 336	52,8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	2 053	369	18,0	1 684	82,0	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	5 637	1 330	23,6	3 608	64,0	699	12,4
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		13 541	3 514	26,0	9 328	68,9	699	5,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		52 001	26 453	50,9	24 849	47,8	699	1,3
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	5 458	2 869	52,6	2 589	47,4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	27 548	12 852	46,7	14 696	53,3	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		33 006	15 721	47,6	17 285	52,4	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	9 553	5 007	52,4	4 546	47,6	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		42 559	20 728	48,7	21 831	51,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	5 185	2 669	51,5	2 516	48,5	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	1 153	534	46,3	619	53,7	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	127	114	89,8	13	10,2	—	—
	BGJ kooperative Form	344	311	90,4	33	9,6	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	749	435	58,1	314	41,9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		2 373	1 394	58,7	979	41,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	4 372	2 649	60,6	1 723	39,4	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	1 186	705	59,4	481	40,6	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	4 676	2 730	58,4	1 946	41,6	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		10 234	6 084	59,4	4 150	40,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		17 792	10 147	57,0	7 645	43,0	—	—
Insgesamt		112 352	57 328	51,0	54 325	48,4	699	0,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulbildung)	35 248	17 326	49,2	17 922	50,8	—	—
Duale Hochschulbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	1 176	696	59,2	480	40,8	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	894	454	50,8	440	49,2	—	—
Duale Hochschulbildung zusammen		2 070	1 150	55,6	920	44,4	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		37 318	18 476	49,5	18 842	50,5	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	22 602	13 068	57,8	9 534	42,2	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	270	154	57,1	116	42,9	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		22 872	13 222	57,8	9 650	42,2	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	250	53	21,2	197	78,8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	1 497	690	46,1	807	53,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 091	215	19,7	876	80,3	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	2 870	715	24,9	1 914	66,7	241	8,4
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		7 202	1 940	26,9	5 021	69,7	241	3,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		30 074	15 162	50,4	14 671	48,8	241	0,8
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	2 836	1 557	54,9	1 279	45,1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	18 683	8 880	47,5	9 803	52,5	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		21 519	10 437	48,5	11 082	51,5	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	5 126	2 791	54,4	2 335	45,6	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		26 645	13 228	49,6	13 417	50,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	2 849	1 511	53,0	1 338	47,0	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	689	334	48,5	355	51,5	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	97	87	89,7	10	10,3	—	—
	BGJ kooperative Form	153	130	85,0	23	15,0	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	406	246	60,6	160	39,4	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		1 345	797	59,3	548	40,7	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	2 528	1 552	61,4	976	38,6	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	702	446	63,5	256	36,5	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	2 555	1 533	60,0	1 022	40,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		5 785	3 531	61,0	2 254	39,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		9 979	5 839	58,5	4 140	41,5	—	—
Insgesamt		66 698	34 229	51,3	32 228	48,3	241	0,4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulbildung)	19 323	10 493	54,3	8 830	45,7	—	—
Duale Hochschulbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	748	403	53,9	345	46,1	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	368	200	54,3	168	45,7	—	—
Duale Hochschulbildung zusammen		1 116	603	54,0	513	46,0	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		20 439	11 096	54,3	9 343	45,7	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 551	1 439	56,4	1 112	43,6	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	40	25	61,3	16	38,8	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 591	1 464	56,5	1 128	43,5	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	31	5	16,1	26	83,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	136	63	46,3	73	53,7	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	174	26	14,9	148	85,1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	266	58	21,8	155	58,3	53	19,9
Fachschulen für Sozialwesen		326	48	14,7	278	85,3	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		933	200	21,4	680	72,9	53	5,7
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 524	1 664	47,2	1 808	51,3	53	1,5
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	134	84	62,7	50	37,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 309	602	46,0	707	54,0	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 443	686	47,5	757	52,5	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	634	324	51,1	310	48,9	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 077	1 010	48,6	1 067	51,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	233	129	55,4	104	44,6	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	51	20	39,2	31	60,8	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	21	12	57,1	9	42,9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		72	32	44,4	40	55,6	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	178	102	57,3	76	42,7	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	11	5	45,5	6	54,5	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	87	50	57,5	37	42,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		276	157	56,9	119	43,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		581	318	54,7	263	45,3	—	—
Insgesamt		6 182	2 992	48,4	3 138	50,8	53	0,9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	5 799	3 746	64,6	2 053	35,4	—	—
	Duale Hochschulbildung	100	44	44,0	56	56,0	—	—
Verwaltungsfachhochschulen		—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	44	44,0	56	56,0	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 899	3 790	64,2	2 109	35,8	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Frankfurt am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	7 508	3 772	50,2	3 736	49,8	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	111	63	57,0	48	43,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		7 619	3 835	50,3	3 784	49,7	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	73	4	5,5	69	94,5	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	203	64	31,5	139	68,5	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	172	55	32,0	117	68,0	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	934	294	31,5	579	62,0	61	6,5
Fachschulen für Sozialwesen		358	74	20,7	284	79,3	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 740	491	28,2	1 188	68,3	61	3,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 359	4 326	46,2	4 972	53,1	61	0,7
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	185	114	61,6	71	38,4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 896	1 357	46,9	1 539	53,1	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 081	1 471	47,7	1 610	52,3	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 152	619	53,7	533	46,3	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 233	2 090	49,4	2 143	50,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	490	253	51,6	237	48,4	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	88	45	51,1	43	48,9	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	78	73	93,6	5	6,4	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	31	18	58,1	13	41,9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		197	136	69,0	61	31,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	504	292	57,9	212	42,1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	32	14	43,8	18	56,3	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	432	274	63,4	158	36,6	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		968	580	59,9	388	40,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 655	969	58,5	686	41,5	—	—
Insgesamt		15 247	7 385	48,4	7 801	51,2	61	0,4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulbildung)	8 306	3 507	42,2	4 799	57,8	—	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	417	205	49,2	212	50,8	—	—
Duale Hochschulbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulbildung zusammen		417	205	49,2	212	50,8	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		8 723	3 712	42,6	5 011	57,4	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Offenbach am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	726	388	53,4	338	46,6	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	13	7	52,0	6	48,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		739	395	53,5	344	46,5	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	49	3	6,1	46	93,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	32	15	46,9	17	53,1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	78	15	19,2	63	80,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	168	30	17,9	138	82,1	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	88	17	19,3	71	80,7	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		415	80	19,3	335	80,7	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 154	475	41,2	679	58,8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	140	97	69,3	43	30,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	514	228	44,4	286	55,6	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		654	325	49,7	329	50,3	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	277	106	38,3	171	61,7	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		931	431	46,3	500	53,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	187	88	47,1	99	52,9	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	48	23	47,9	25	52,1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	35	17	48,6	18	51,4	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	20	15	75,0	5	25,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		103	55	53,4	48	46,6	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	216	126	58,3	90	41,7	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	66	45	68,2	21	31,8	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	58	41	70,7	17	29,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		340	212	62,4	128	37,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		630	355	56,3	275	43,7	—	—
Insgesamt		2 715	1 261	46,4	1 454	53,6	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	68	25	36,8	43	63,2	—	—
	Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		68	25	36,8	43	63,2	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 565	1 507	58,8	1 058	41,2	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	33	18	53,8	15	46,2	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 598	1 525	58,7	1 073	41,3	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	249	120	48,2	129	51,8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	81	17	21,0	64	79,0	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	438	116	26,5	291	66,4	31	7,1
Fachschulen für Sozialwesen		116	27	23,3	89	76,7	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		884	280	31,7	573	64,8	31	3,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 482	1 805	51,8	1 646	47,3	31	0,9
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	291	136	46,7	155	53,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 434	698	48,7	736	51,3	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 725	834	48,3	891	51,7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	461	257	55,7	204	44,3	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 186	1 091	49,9	1 095	50,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	164	86	52,4	78	47,6	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	65	39	60,0	26	40,0	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	15	12	80,0	3	20,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		80	51	63,8	29	36,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	264	164	62,1	100	37,9	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	25	11	44,0	14	56,0	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	255	155	60,8	100	39,2	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		544	330	60,7	214	39,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		788	467	59,3	321	40,7	—	—
Insgesamt		6 456	3 363	52,1	3 062	47,4	31	0,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 345	608	45,2	737	54,8	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	200	116	58,0	84	42,0	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		200	116	58,0	84	42,0	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 545	724	46,9	821	53,1	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	900	562	62,4	338	37,6	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	1	50,0	1	50,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		901	563	62,5	339	37,6	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	80	37	46,3	43	53,8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	40	6	15,0	34	85,0	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	158	28	17,7	130	82,3	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	46	6	13,0	40	87,0	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		324	77	23,8	247	76,2	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 225	640	52,2	586	47,8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	236	135	57,2	101	42,8	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 313	623	47,4	690	52,6	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 549	758	48,9	791	51,1	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	307	164	53,4	143	46,6	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 856	922	49,7	934	50,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	144	63	43,8	81	56,3	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	74	39	52,7	35	47,3	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	15	93,8	1	6,3	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	32	25	78,1	7	21,9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		122	79	64,8	43	35,2	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	84	57	67,9	27	32,1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	32	26	81,3	6	18,8	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	193	109	56,5	84	43,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		309	192	62,1	117	37,9	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		575	334	58,1	241	41,9	—	—
Insgesamt		3 656	1 896	51,9	1 761	48,2	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	312	204	65,4	108	34,6	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	13	11	88,0	2	12,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		325	215	66,2	110	33,8	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	35	27	77,1	8	22,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	40	7	17,5	33	82,5	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	60	16	26,7	44	73,3	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	53	4	7,5	49	92,5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		188	54	28,7	134	71,3	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		513	269	52,4	244	47,6	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	152	89	58,6	63	41,4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 262	613	48,6	649	51,4	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 414	702	49,6	712	50,4	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 414	702	49,6	712	50,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	74	45	60,8	29	39,2	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	44	26	59,1	18	40,9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		44	26	59,1	18	40,9	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	106	75	70,8	31	29,2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	4	3	75,0	1	25,0	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	190	117	61,6	73	38,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		300	195	65,0	105	35,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		418	266	63,6	152	36,4	—	—
Insgesamt		2 345	1 237	52,8	1 108	47,2	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 274	981	77,0	293	23,0	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 274	981	77,0	293	23,0	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 194	837	70,1	357	29,9	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	2	42,9	2	57,1	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 198	839	70,0	359	30,0	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	46	13	28,3	33	71,7	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	66	5	7,6	61	92,4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	90	14	15,6	76	84,4	—	—
Fachschulen für Sozialwesen		42	4	9,5	38	90,5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		244	36	14,8	208	85,2	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 442	875	60,7	567	39,3	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	141	81	57,4	60	42,6	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 084	499	46,0	585	54,0	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 225	580	47,3	645	52,7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	256	146	57,0	110	43,0	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 481	726	49,0	755	51,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	170	78	45,9	92	54,1	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	46	20	43,5	26	56,5	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	55	32	58,2	23	41,8	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		101	52	51,5	49	48,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	120	67	55,8	53	44,2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	12	6	50,0	6	50,0	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	260	152	58,5	108	41,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		392	225	57,4	167	42,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		663	355	53,5	308	46,5	—	—
Insgesamt		3 586	1 956	54,5	1 630	45,5	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	433	372	85,9	61	14,1	—	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	52	48	92,3	4	7,7	—	—
Duale Hochschulbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		52	48	92,3	4	7,7	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		485	420	86,6	65	13,4	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	985	626	63,6	359	36,4	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	16	9	58,1	7	41,9	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 001	635	63,4	366	36,6	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	65	28	43,1	37	56,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	71	18	25,4	53	74,6	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	72	13	18,1	59	81,9	—	—
Fachschulen für Sozialwesen		104	20	19,2	84	80,8	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		312	79	25,3	233	74,7	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 313	714	54,4	599	45,6	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	198	99	50,0	99	50,0	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 460	685	46,9	775	53,1	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 658	784	47,3	874	52,7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	310	185	59,7	125	40,3	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 968	969	49,2	999	50,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	153	88	57,5	65	42,5	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	43	27	62,8	16	37,2	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	20	18	90,0	2	10,0	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	12	9	75,0	3	25,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		75	54	72,0	21	28,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	86	54	62,8	32	37,2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	12	7	58,3	5	41,7	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	95	61	64,2	34	35,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		193	122	63,2	71	36,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		421	264	62,7	157	37,3	—	—
Insgesamt		3 702	1 947	52,6	1 755	47,4	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulbildung)	131	57	43,5	74	56,5	—	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	30	10	33,3	20	66,7	—	—
Duale Hochschulbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulbildung zusammen		30	10	33,3	20	66,7	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		161	67	41,6	94	58,4	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 051	1 372	66,9	679	33,1	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	6	1	18,2	5	81,8	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 057	1 373	66,7	684	33,3	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	64	20	31,3	44	68,8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	122	49	40,2	73	59,8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	144	23	16,0	121	84,0	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	323	34	10,5	193	59,8	96	29,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		804	149	18,5	559	69,5	96	11,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 861	1 522	53,2	1 243	43,4	96	3,4
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	624	317	50,8	307	49,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 655	791	47,8	864	52,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 279	1 108	48,6	1 171	51,4	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	642	313	48,8	329	51,2	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 921	1 421	48,6	1 500	51,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	433	230	53,1	203	46,9	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	15	7	46,7	8	53,3	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	14	93,3	1	6,7	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	56	29	51,8	27	48,2	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		86	50	58,1	36	41,9	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	294	182	61,9	112	38,1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	48	33	68,8	15	31,3	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	318	169	53,1	149	46,9	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		660	384	58,2	276	41,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 179	664	56,3	515	43,7	—	—
Insgesamt		6 961	3 607	51,8	3 258	46,8	96	1,4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	38	27	71,1	11	28,9	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		38	27	71,1	11	28,9	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		38	27	71,1	11	28,9	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	726	407	56,1	319	43,9	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	3	50,0	3	50,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		731	410	56,1	322	44,0	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	35	10	28,6	25	71,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	46	9	19,6	37	80,4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	28	9	32,1	19	67,9	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	49	8	16,3	41	83,7	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		158	36	22,8	122	77,2	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		889	446	50,2	444	49,9	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	134	84	62,7	50	37,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 110	568	51,2	542	48,8	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 244	652	52,4	592	47,6	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	235	151	64,3	84	35,7	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 479	803	54,3	676	45,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	164	86	52,4	78	47,6	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	57	33	57,9	24	42,1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	15	10	66,7	5	33,3	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		72	43	59,7	29	40,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	70	46	65,7	24	34,3	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) Berufsvorbereitende	64	40	62,5	24	37,5	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	107	61	57,0	46	43,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		241	147	61,0	94	39,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		477	276	57,9	201	42,1	—	—
Insgesamt		2 845	1 525	53,6	1 321	46,4	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulbildung)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	310	186	60,0	124	40,0	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	2	1	50,0	1	50,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		312	187	59,9	125	40,1	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	33	21	63,6	12	36,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	36	26	72,2	10	27,8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	38	11	28,9	27	71,1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	83	43	51,8	40	48,2	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	66	14	21,2	52	78,8	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		256	115	44,9	141	55,1	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		568	302	53,2	266	46,8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	90	59	65,6	31	34,4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	403	176	43,7	227	56,3	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		493	235	47,7	258	52,3	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		493	235	47,7	258	52,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	75	44	58,7	31	41,3	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	16	12	75,0	4	25,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		16	12	75,0	4	25,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	66	43	65,2	23	34,8	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) Berufsvorbereitende	4	3	75,0	1	25,0	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	105	60	57,1	45	42,9	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		175	106	60,6	69	39,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		266	162	60,9	104	39,1	—	—
Insgesamt		1 327	699	52,7	628	47,3	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 187	755	63,6	432	36,4	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	7	3	46,2	4	53,8	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 194	758	63,5	436	36,5	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	222	103	46,4	119	53,6	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	31	6	19,4	25	80,6	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		253	109	43,1	144	56,9	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 447	867	59,9	580	40,1	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	392	168	42,9	224	57,1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 508	785	52,1	723	47,9	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 900	953	50,2	947	49,8	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	242	150	62,0	92	38,0	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 142	1 103	51,5	1 039	48,5	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	163	97	59,5	66	40,5	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	71	33	46,5	38	53,5	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	22	18	81,8	4	18,2	—	—
	BGJ kooperative Form	40	40	100,0	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	34	15	44,1	19	55,9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		167	106	63,5	61	36,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	156	108	69,2	48	30,8	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	184	120	65,2	64	34,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		340	228	67,1	112	32,9	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		670	431	64,3	239	35,7	—	—
Insgesamt		4 259	2 401	56,4	1 858	43,6	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100	64	64,0	36	36,0	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	168	84	50,0	84	50,0	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		268	148	55,2	120	44,8	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		268	148	55,2	120	44,8	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	297	209	70,4	88	29,6	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	2	37,5	3	62,5	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		301	211	70,1	91	30,2	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	80	49	61,3	31	38,8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	61	11	18,0	50	82,0	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	118	31	26,3	87	73,7	—	—
Fachschulen für Sozialwesen		25	9	36,0	16	64,0	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		284	100	35,2	184	64,8	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		585	311	53,2	275	47,0	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	955	456	47,7	499	52,3	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		955	456	47,7	499	52,3	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	218	142	65,1	76	34,9	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 173	598	51,0	575	49,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	94	56	59,6	38	40,4	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	49	15	30,6	34	69,4	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	9	6	66,7	3	33,3	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		58	21	36,2	37	63,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	97	60	61,9	37	38,1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	5	2	40,0	3	60,0	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	123	76	61,8	47	38,2	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		225	138	61,3	87	38,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		377	215	57,0	162	43,0	—	—
Insgesamt		2 135	1 124	52,6	1 012	47,4	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 256	630	50,2	626	49,8	—	—
	Duales Hochschul- ausbildung	11	5	45,5	6	54,5	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		11	5	45,5	6	54,5	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 267	635	50,1	632	49,9	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 290	804	62,3	486	37,7	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	19	12	62,2	7	37,8	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 309	816	62,3	493	37,7	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	156	86	55,1	70	44,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	80	12	15,0	68	85,0	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	101	23	22,8	78	77,2	—	—
Fachschulen für Sozialwesen		70	13	18,6	57	81,4	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		407	134	32,9	273	67,1	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 716	950	55,4	766	44,6	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	119	94	79,0	25	21,0	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 780	799	44,9	981	55,1	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 899	893	47,0	1 006	53,0	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	392	234	59,7	158	40,3	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 291	1 127	49,2	1 164	50,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	305	168	55,1	137	44,9	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	82	33	40,2	49	59,8	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	24	22	91,7	2	8,3	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	46	25	54,3	21	45,7	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		152	80	52,6	72	47,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	287	176	61,3	111	38,7	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) Berufsvorbereitende	387	251	64,9	136	35,1	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	148	88	59,5	60	40,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		822	515	62,7	307	37,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 279	763	59,7	516	40,3	—	—
Insgesamt		5 286	2 840	53,7	2 446	46,3	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	711	567	79,7	144	20,3	—	—
Duale Hochschulbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		711	567	79,7	144	20,3	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Reg. - Bez. G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 659	4 187	62,9	2 472	37,1	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	12	6	47,8	6	52,2	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 671	4 193	62,9	2 478	37,1	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	139	19	13,7	120	86,3	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	718	370	51,5	348	48,5	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	523	81	15,5	442	84,5	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 413	311	22,0	903	63,9	199	14,1
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 554	943	26,5	2 412	67,9	199	5,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		10 225	5 136	50,2	4 890	47,8	199	1,9
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 440	721	50,1	719	49,9	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	4 266	1 889	44,3	2 377	55,7	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		5 706	2 610	45,7	3 096	54,3	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 702	827	48,6	875	51,4	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		7 408	3 437	46,4	3 971	53,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 155	555	48,1	600	51,9	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	216	86	39,8	130	60,2	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	13	86,7	2	13,3	—	—
	BGJ kooperative Form	56	55	98,2	1	1,8	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	220	130	59,1	90	40,9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		507	284	56,0	223	44,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	857	527	61,5	330	38,5	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	198	119	60,1	79	39,9	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	980	544	55,5	436	44,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 035	1 190	58,5	845	41,5	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		3 697	2 029	54,9	1 668	45,1	—	—
Insgesamt		21 330	10 602	49,7	10 529	49,4	199	0,9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulbildung)	9 987	4 248	42,5	5 739	57,5	—	—
Duale Hochschulbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	334	245	73,4	89	26,6	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	80	45	56,3	35	43,8	—	—
Duale Hochschulbildung zusammen		414	290	70,0	124	30,0	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		10 401	4 538	43,6	5 863	56,4	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾

— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 784	1 028	57,6	756	42,4	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	2	44,4	3	55,6	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 789	1 030	57,6	759	42,4	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	32	2	6,3	30	93,8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	195	105	53,8	90	46,2	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	80	9	11,3	71	88,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	270	43	15,9	202	74,8	25	9,3
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		714	194	27,2	495	69,3	25	3,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 503	1 224	48,9	1 254	50,1	25	1,0
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	227	104	45,8	123	54,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 447	692	47,8	755	52,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 674	796	47,6	878	52,4	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	348	189	54,3	159	45,7	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 022	985	48,7	1 037	51,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	186	101	54,3	85	45,7	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	127	48	37,8	79	62,2	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	13	86,7	2	13,3	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	63	39	61,9	24	38,1	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		205	100	48,8	105	51,2	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	213	132	62,0	81	38,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	71	51	71,8	20	28,2	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	203	110	54,2	93	45,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		487	293	60,2	194	39,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		878	494	56,3	384	43,7	—	—
Insgesamt		5 403	2 703	50,0	2 675	49,5	25	0,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	6 017	2 622	43,6	3 395	56,4	—	—
	Duales Hochschul- ausbildung	73	41	56,2	32	43,8	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		73	41	56,2	32	43,8	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 090	2 663	43,7	3 427	56,3	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 691	1 128	66,7	563	33,3	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	2	1	50,0	1	50,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 693	1 129	66,7	564	33,3	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	136	74	54,4	62	45,6	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	91	12	13,2	79	86,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	234	40	17,1	169	72,2	25	10,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		596	152	25,5	419	70,3	25	4,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 289	1 281	56,0	983	42,9	25	1,1
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	355	187	52,7	168	47,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	769	295	38,4	474	61,6	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 124	482	42,9	642	57,1	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	388	173	44,6	215	55,4	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 512	655	43,3	857	56,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	280	122	43,6	158	56,4	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	20	5	25,0	15	75,0	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	65	36	55,4	29	44,6	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		85	41	48,2	44	51,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	260	160	61,5	100	38,5	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	43	22	51,2	21	48,8	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	259	152	58,7	107	41,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		562	334	59,4	228	40,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		927	497	53,6	430	46,4	—	—
Insgesamt		4 728	2 433	51,5	2 270	48,0	25	0,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	7	4	57,1	3	42,9	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	334	245	73,4	89	26,6	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		334	245	73,4	89	26,6	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		341	249	73,0	92	27,0	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 115	717	64,3	398	35,7	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	2	57,1	2	42,9	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 119	719	64,3	400	35,7	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	25	8	32,0	17	68,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	128	71	55,5	57	44,5	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	170	27	15,9	143	84,1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	60	12	20,0	48	80,0	—	—
Fachschulen für Sozialwesen		156	25	16,0	131	84,0	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		539	143	26,5	396	73,5	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 658	862	52,0	796	48,0	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	505	259	51,3	246	48,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	651	287	44,1	364	55,9	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 156	546	47,2	610	52,8	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	323	154	47,7	169	52,3	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 479	700	47,3	779	52,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	301	148	49,2	153	50,8	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	60	28	46,7	32	53,3	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	37	23	62,2	14	37,8	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		97	51	52,6	46	47,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	124	82	66,1	42	33,9	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	15	11	73,3	4	26,7	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	211	109	51,7	102	48,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		350	202	57,7	148	42,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		748	401	53,6	347	46,4	—	—
Insgesamt		3 885	1 963	50,5	1 922	49,5	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulbildung)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 489	919	61,7	570	38,3	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	2	1	33,3	1	66,7	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 491	920	61,7	571	38,3	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	43	6	14,0	37	86,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	204	88	43,1	116	56,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	101	20	19,8	81	80,2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	688	187	27,2	352	51,2	149	21,7
Fachschulen für Sozialwesen		220	50	22,7	170	77,3	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 256	351	27,9	756	60,2	149	11,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 747	1 271	46,3	1 327	48,3	149	5,4
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	198	100	50,5	98	49,5	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 169	516	44,1	653	55,9	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 367	616	45,1	751	54,9	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	476	219	46,0	257	54,0	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 843	835	45,3	1 008	54,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	238	122	51,3	116	48,7	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	9	5	55,6	4	44,4	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	41	40	97,6	1	2,4	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	30	16	53,3	14	46,7	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		80	61	76,3	19	23,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	145	89	61,4	56	38,6	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	18	7	38,9	11	61,1	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	214	122	57,0	92	43,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		377	218	57,8	159	42,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		695	401	57,7	294	42,3	—	—
Insgesamt		5 285	2 507	47,4	2 629	49,7	149	2,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	3 963	1 622	40,9	2 341	59,1	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	7	4	57,1	3	42,9	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		7	4	57,1	3	42,9	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 970	1 626	41,0	2 344	59,0	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	580	395	68,1	185	31,9	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		580	395	68,1	185	31,9	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	39	3	7,7	36	92,3	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	55	32	58,2	23	41,8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	81	13	16,0	68	84,0	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	161	29	18,0	132	82,0	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	113	26	23,0	87	77,0	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		449	103	22,9	346	77,1	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 029	498	48,4	531	51,6	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	155	71	45,8	84	54,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	230	99	43,0	131	57,0	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		385	170	44,2	215	55,8	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	167	92	55,1	75	44,9	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		552	262	47,5	290	52,5	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	150	62	41,3	88	58,7	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	15	15	100,0	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	25	16	64,0	9	36,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		40	31	77,5	9	22,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	115	64	55,7	51	44,3	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	51	28	54,9	23	45,1	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	93	51	54,8	42	45,2	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		259	143	55,2	116	44,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		449	236	52,6	213	47,4	—	—
Insgesamt		2 030	996	49,1	1 034	50,9	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulbildung)	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— R e g . - B e z . K a s s e l —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	8 790	5 437	61,9	3 353	38,1	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	128	88	68,6	40	31,4	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		8 918	5 525	62,0	3 393	38,0	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	39	1	2,6	38	97,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	314	133	42,4	181	57,6	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	439	73	16,6	366	83,4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 354	304	22,5	791	58,4	259	19,1
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 785	631	22,7	1 895	68,0	259	9,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		11 703	6 156	52,6	5 288	45,2	259	2,2
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 182	591	50,0	591	50,0	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	4 599	2 083	45,3	2 516	54,7	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		5 781	2 674	46,3	3 107	53,7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	2 725	1 389	51,0	1 336	49,0	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		8 506	4 063	47,8	4 443	52,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 181	603	51,1	578	48,9	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	248	114	46,0	134	54,0	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	14	93,3	1	6,7	—	—
	BGJ kooperative Form	135	126	93,3	9	6,7	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	123	59	48,0	64	52,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		521	313	60,1	208	39,9	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	987	570	57,8	417	42,2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	286	140	49,0	146	51,0	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	1 141	653	57,2	488	42,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 414	1 363	56,5	1 051	43,5	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		4 116	2 279	55,4	1 837	44,6	—	—
Insgesamt		24 325	12 498	51,4	11 568	47,6	259	1,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	5 938	2 585	43,5	3 353	56,5	—	—
	Duales Hochschul- ausbildung	94	48	51,1	46	48,9	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	446	209	46,9	237	53,1	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	446	209	46,9	237	53,1	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		540	257	47,6	283	52,4	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 478	2 842	43,9	3 636	56,1	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾

— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 917	1 737	59,5	1 180	40,5	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	24	10	39,6	15	60,4	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 941	1 747	59,4	1 195	40,6	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	39	1	2,6	38	97,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	167	62	37,1	105	62,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	156	31	19,9	125	80,1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	447	103	23,0	144	32,2	200	44,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 069	260	24,3	609	57,0	200	18,7
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		4 010	2 007	50,0	1 804	45,0	200	5,0
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	492	233	47,4	259	52,6	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	875	410	46,9	465	53,1	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 367	643	47,0	724	53,0	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	641	338	52,7	303	47,3	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 008	981	48,9	1 027	51,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	198	130	65,7	68	34,3	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	52	26	50,0	26	50,0	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	72	65	90,3	7	9,7	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	10	4	40,0	6	60,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		134	95	70,9	39	29,1	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	209	135	64,6	74	35,4	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	28	18	64,3	10	35,7	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	221	127	57,5	94	42,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		458	280	61,1	178	38,9	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		790	505	63,9	285	36,1	—	—
Insgesamt		6 808	3 493	51,3	3 116	45,8	200	2,9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	4 478	2 034	45,4	2 444	54,6	—	—
	Duales Hochschul- ausbildung	28	23	82,1	5	17,9	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	207	119	57,5	88	42,5	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	207	119	57,5	88	42,5	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		235	142	60,4	93	39,6	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		4 713	2 176	46,2	2 537	53,8	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 775	1 091	61,5	684	38,5	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	1	11,1	4	88,9	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 780	1 092	61,3	688	38,7	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	83	38	45,8	45	54,2	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	81	10	12,3	71	87,7	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	199	39	19,6	119	59,8	41	20,6
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		486	100	20,6	345	71,0	41	8,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 266	1 192	52,6	1 033	45,6	41	1,8
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	287	154	53,7	133	46,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	804	342	42,5	462	57,5	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 091	496	45,5	595	54,5	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	584	290	49,7	294	50,3	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 675	786	46,9	889	53,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	281	132	47,0	149	53,0	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	71	25	35,2	46	64,8	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	63	61	96,8	2	3,2	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	28	11	39,3	17	60,7	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		162	97	59,9	65	40,1	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	124	65	52,4	59	47,6	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	48	33	68,8	15	31,3	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	114	68	59,6	46	40,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		286	166	58,0	120	42,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		729	395	54,2	334	45,8	—	—
Insgesamt		4 670	2 373	50,8	2 256	48,3	41	0,9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 249	465	37,2	784	62,8	—	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	66	25	37,9	41	62,1	—	—
Duale Hochschulbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		66	25	37,9	41	62,1	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 315	490	37,3	825	62,7	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	911	586	64,3	325	35,7	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	1	40,0	2	60,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		914	587	64,2	327	35,8	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	14	6	42,9	8	57,1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	26	4	15,4	22	84,6	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	131	23	17,6	108	82,4	—	—
Fachschulen für Sozialwesen		37	5	13,5	32	86,5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		208	38	18,3	170	81,7	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 122	625	55,7	497	44,3	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	58	36	62,1	22	37,9	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	405	163	40,2	242	59,8	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		463	199	43,0	264	57,0	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	230	99	43,0	131	57,0	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		693	298	43,0	395	57,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	106	51	48,1	55	51,9	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	21	12	57,1	9	42,9	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	16	10	62,5	6	37,5	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		37	22	59,5	15	40,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	66	46	69,7	20	30,3	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	32	10	31,3	22	68,8	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	85	54	63,5	31	36,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		183	110	60,1	73	39,9	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		326	183	56,1	143	43,9	—	—
Insgesamt		2 141	1 106	51,7	1 035	48,3	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	62	16	25,8	46	74,2	—	—
	Duales Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	239	90	37,7	149	62,3	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		239	90	37,7	149	62,3	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		301	106	35,2	195	64,8	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾

— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	676	331	49,0	345	51,0	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	1	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		677	332	49,0	345	51,0	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	37	5	13,5	32	86,5	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	91	13	14,3	78	85,7	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		128	18	14,1	110	85,9	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		805	350	43,5	455	56,5	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	746	350	46,9	396	53,1	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		746	350	46,9	396	53,1	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	249	115	46,2	134	53,8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		995	465	46,7	530	53,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	187	71	38,0	116	62,0	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	11	4	36,4	7	63,6	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	10	5	50,0	5	50,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		21	9	42,9	12	57,1	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	250	129	51,6	121	48,4	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	59	23	39,0	36	61,0	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	200	113	56,5	87	43,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		509	265	52,1	244	47,9	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		717	345	48,1	372	51,9	—	—
Insgesamt		2 517	1 160	46,1	1 357	53,9	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	853	597	70,0	256	30,0	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	13	9	72,0	4	28,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		866	606	70,0	260	30,0	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	17	11	64,7	6	35,3	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	66	12	18,2	54	81,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	22	6	27,3	16	72,7	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		140	29	20,7	111	79,3	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		245	58	23,7	187	76,3	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 111	664	59,8	447	40,2	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	834	393	47,1	441	52,9	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		834	393	47,1	441	52,9	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	440	249	56,6	191	43,4	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 274	642	50,4	632	49,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	190	102	53,7	88	46,3	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	34	16	47,1	18	52,9	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	25	12	48,0	13	52,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		59	28	47,5	31	52,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	174	106	60,9	68	39,1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	45	25	55,6	20	44,4	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	185	98	53,0	87	47,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		404	229	56,7	175	43,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		653	359	55,0	294	45,0	—	—
Insgesamt		3 038	1 665	54,8	1 373	45,2	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulbildung)	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 253	853	68,1	400	31,9	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	2	37,5	3	62,5	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 257	855	68,0	403	32,1	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	33	16	48,5	17	51,5	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	44	8	18,2	36	81,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	206	44	21,4	144	69,9	18	8,7
Fachschulen für Sozialwesen		46	6	13,0	40	87,0	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		329	74	22,5	237	72,0	18	5,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 586	929	58,6	640	40,4	18	1,1
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	128	47	36,7	81	63,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	619	293	47,3	326	52,7	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		747	340	45,5	407	54,5	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	334	161	48,2	173	51,8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 081	501	46,3	580	53,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	109	60	55,0	49	45,0	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	22	12	54,5	10	45,5	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	14	93,3	1	6,7	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	28	14	50,0	14	50,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		65	40	61,5	25	38,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	72	43	59,7	29	40,3	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	18	8	44,4	10	55,6	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	218	121	55,5	97	44,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		308	172	55,8	136	44,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		482	272	56,4	210	43,6	—	—
Insgesamt		3 149	1 702	54,0	1 430	45,4	18	0,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulbildung)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2012 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	405	242	59,8	163	40,2	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	80	66	82,4	14	17,6	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		485	308	63,5	177	36,5	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	29	3	10,3	26	89,7	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	258	76	29,5	182	70,5	—	—
Fachschulen für Sozialwesen		33	4	12,1	29	87,9	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		320	83	25,9	237	74,1	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		805	391	48,6	414	51,4	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	217	121	55,8	96	44,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	316	132	41,8	184	58,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		533	253	47,5	280	52,5	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	247	137	55,5	110	44,5	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		780	390	50,0	390	50,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	110	57	51,8	53	48,2	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	37	19	51,4	18	48,6	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	6	3	50,0	3	50,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		43	22	51,2	21	48,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	92	46	50,0	46	50,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	56	23	41,1	33	58,9	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	118	72	61,0	46	39,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		266	141	53,0	125	47,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		419	220	52,5	199	47,5	—	—
Insgesamt		2 004	1 001	50,0	1 003	50,0	—	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulbildung)	149	70	47,0	79	53,0	—	—
Duale Hochschulbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		149	70	47,0	79	53,0	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.